

SG Beckum holt Mannschaftspokal

Nachwuchs zeigt sich stark

Mit 49 Schwimmer und Schwimmerinnen nahm die SG Beckum am vergangenen Wochenende am 27. Drubbel- Poklal am in Ennigerloh teil. **Insgesamt** 14 Vereine meldeten 1494 Einzelstarts und 40 Staffelstarts.

Nach einem gut verlaufenden 1. Abschnitt am Samstagnachmittag mit einigen Überraschungen und vielen gute Zeiten, kamen die Aktiven der SG am Sonntagmorgen hochmotiviert wieder ins Ennigerloher Hallenbad, um weitere neue Bestzeiten zu schwimmen, die Mannschaftswertung immer noch vor Augen. Mit 211 Punkten Vorsprung sicherte sich die SG Beckum schließlich am Sonntagabend mit insgesamt 876 Punkten deutlich vor dem SV Heessen (665 Punkten) und dem TV Ennigerloh (642 Punkten) den Drubbel- Pokal. Diesen nahm Trainerin Esther Corsmeyer- Elamri sehr zufrieden entgegen.

Ihr selbst erklärtes Ziel von 85 Medaillen bei 254 Starts steigerten ihre Mannschaften - vom Nachwuchs bis zur 1. Wettkampfmannschaft- auf 127 Medaillen (51 Gold-, 41 Silber- und 35 Bronzemedailles).

Hinzu kamen noch insgesamt 5 Staffelsiege.

Erfolgreich waren die 8x50m Freistilstaffel in 3:55,18 in der offen Klasse (mit Catharina Suchy, Christian Pabel, Christoph Schnitker, Christina Suchy, Svenja Muth, Phillip Meyer, Katharina Thusek und Marcel Hassemeier), die Mädchen der Jahrgänge 97 -99 über 4x 50m L (2:44,99) und 4x 50m F (2:20,71) mit Ina Hallermann Katharina Trümper, Charlotte Schulte und Julia Hohenfeld und die Mannschaft der Jungen im Jahrgang 97- 99 über 4x50L (2:37,72) mit Max Altenseuer, Philipp Pabel, Jannis Stefan und Jan-Peter Schwarz und 4x50F (2:14,36) hier starteten Max Altenseuer, Thomas Glunz, Jannis Stefan und Jan-Peter Schwarz.

Zweimal Bronze holten die „kleinen“ Jungs der Jahrgänge 2000- 2003 in der Besetzung Maximilian Hoheisel, Enes Kube, Jan Schockmann und Jan Blotenberg über 4x50F (3:10, 82) und über 4x50L (3:33,98).

Bei den Mädchen der Jahrgänge 2000-2003 erschwammen sich Hannah Starke, Katharina Hörster, Kerstin Röwelkamp und Marleen Hartwig über 4x 50m Lagen 3:27,79 zu den dritten Platz und über 4x 50 Freistil belegten Marleen Hartwig, Michelle Blotenberg, Hannah Starke und Kerstin Röwekamp in 3:00,34 den zweiten Platz.

Vor allem die Nachwuchsschwimmer der SG Beckum gingen fleißig auf Medaillenjagd und schwammen zahlreiche neue Bestzeiten. Gleich um 9 Sek. verbesserte sich Emma Starke (2002) über 50m Freistil. In genauso guter Form

zeigte sich ihre ältere Schwester Hannah Starke (2000). Sie konnte sich über 100m Freistil um 14 Sek verbessern und schwamm eine 1:44,65.

Einen starken Einstand bei seinem ersten Wettkampf hatte Enes Kube (2003). Der gleich bei 6 Starts auch sechsmal Gold aus dem Becken fischen konnte. Im gleichen Jahrgang startete Dennis Beck, er gewann dreimal Silber und zweimal Bronze. Bei den Mädchen in diesem Jahrgang startete Franziska Hörster, sie wurde mit einer Gold-, und jeweils 2 Silber- und Bronzemedailles belohnt. Ein Jahr älter aber genauso gut präsentierte sich Jan Schockmann (2002), mit einmal Gold und viermal Silber. Ebenfalls ihren ersten Wettkampf hatten Jan Teckentrup, Jan Hendrik Kober, Zoe Kokkniou und Dania Falah, die auch durch gute Zeiten auf sich aufmerksam machten, aber noch nicht den Sprung aufs Podest schafften.

Zusätzlich wurden noch die schnellsten Kraulsprinter und -sprinterinnen ermittelt. Somit ging es bei den 50m Freistil zunächst darum sich für die Zwischenläufe der 16 Zeitschnellsten zu qualifizieren. Die 8 Zeitschnellsten bildeten das Halbfinale und hieraus die 4 Zeitschnellsten das Finale.

Hier zeigten die Damen der ersten und zweiten Wettkampfmansschaft ihr Können, gleich 8 Beckumer Schwimmerinnen qualifizierten sich für die Zwischenläufe. In den Zwischenläufen konnten sich noch einmal 5 Mädels der SG durchsetzen. Hieraus schafften es dann schließlich Catharina Suchy (88), Svenja Muth (91) und Christina Suchy (92) ins Finale. Schon in allen Läufen deutlich in Führung liegend zeigte Catharina Suchy auch hier ihre gute Form und gewann souverän in 0:28,48. Den 2. Platz belegte Christina Suchy in 0:29,02 und Svenja Muth teilte sich mit einer Zeit von 0:29,42 den dritten Platz mit Lena Hütter von der DLRG OG Beckum.

Marcel Hassemeier schwamm über 50m Freistil in 0:24,34 und 50m Brust in 0:30,08 neue Undine- sowie SG-Vereinsrekorde.